Schlierbacher Mitteilungen

Amtsblatt der Gemeinde
Freitag, 21. November 2025
Jahrgang 68

Nummer 47
Einzelpreis 0,85 €

Die Lichter sind fast bereit – der Krippenweg erwacht

In Schlierbach wird geschmückt, gewerkelt und liebevoll vorbereitet – denn bald beginnt ein ganz besonderer Spaziergang durch Geschichten, Licht und Weihnachtsfreude.

Mehr als 75 Krippen, davon über 50 rund um die Uhr sichtbar in Fenstern und Gärten, warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

10 Mitmach-Stationen laden Kinder und Familien zum Singen, Suchen, Bewegen und Staunen ein – ein kleines Abenteuer mitten im Ort.

Neben dem Erleben unterwegs gibt es auch besondere Begegnungsmomente:
Die Krippenausstellung im Bürgersaal des Rathauses am 2. Advent, die stimmungsvolle Bewirtung am See am 3. Advent, sowie der feierliche Abschluss am 6. Januar.

Nur noch wenige Tage – dann heißt es wieder:
Entdecken. Staunen. Bewegen.

Ein Weg für Groß & Klein.
Wir freuen uns auf Sie!

Schlierbacher Krippenweg

Alle Infos auch unter www.schlierbach.de/freizeit-kultur/krippenweg

Zeitraum: 30. November 2025 (1. Advent) – 6. Januar 2026 (Heilige Drei Könige)

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am Montag, 24. November 2025, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schlierbach (OG), Hölzerstraße 1

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Bekanntgaben
2. Blutspenderehrung
3. „Gesunde Gemeinde Schlierbach“
   Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit dem Gesundheitsamt Göppingen
4. Neufassung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Gemeinde Schlierbach
5. Neufassung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) der Gemeinde Schlierbach
6. Erweiterung des Waldkindergartens
   Vergabe weiterer Gewerke
7. Beschluss über die Annahme und Weitergabe von Spenden
8. Bausachen
   8.1 Gartenstraße 14: Errichtung eines Einfamilienhauses
9. Sonstiges
10. Anfragen

Im Anschluss folgt eine nichtöffentliche Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen
Sascha Krötz
Bürgermeister

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach

Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde und die amtlichen Bekanntmachungen:
Bürgermeister Sascha Krötz oder sein Stellvertreter im Amt
Telefon 07021 97006-0, Fax 97006-30
E-Mail: gemeinde@schlierbach.de

Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag, Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:
GO Verlag GmbH & Co. KG
Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck
Telefon 07021 9750-0, Fax 9750-33

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden.
Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.

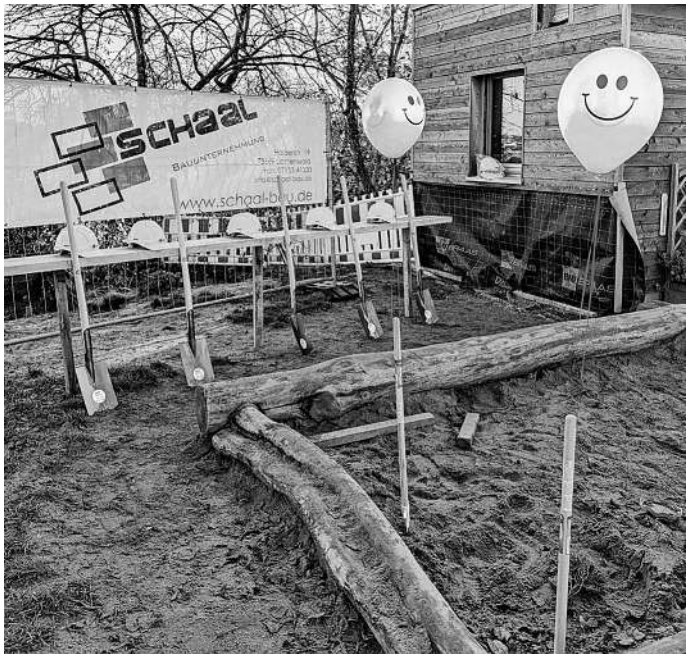
Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 3,00 € pro Monat, bei Postzustellung 11,00 € (inkl. Portoanteil 8,00 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 0,85 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Die Bezugsgebühren werden jährlich abgebucht. Die Bezahlung auf Rechnung ist nicht möglich.

Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Fax unter 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de
Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Spatenstich für die Erweiterung des Waldkindergartens

Im Jahr 2022 wurde der Waldkindergarten Bergreute eröffnet. Das Konzept wird von den Familien sehr gut angenommen und alle Plätze sind voll belegt. Aus diesem Grund wird am bisherigen Standort eine zweite Waldkindergartengruppe entstehen. Als erster Waldkindergarten im Landkreis Göppingen wird es sich dabei um eine Ganztagesgruppe mit Mittagessen handeln.
Vor wenigen Tagen haben die Arbeiten zur Erweiterung mit einem feierlichen Spatenstich begonnen. Die Waldkindergartenkinder freuten sich auf diesen Moment und halfen kräftig mit, die ersten Erdarbeiten auszuführen. Natürlich ordnungsgemäß ausgestattet mit Warnweste, Bauhelm und Spaten.

In den nächsten Wochen werden die Rohbauarbeiten mit Herstellung der Bodenplatte vorgenommen, die Errichtung der Gebäudehülle in Holzbauweise findet anschließend ab Januar 2026 statt. Die Fertigstellung ist für Ende April 2026 geplant, sodass die Ganztagesgruppe im Mai nächsten Jahres in Betrieb gehen kann.



Große Anteilnahme am Volkstrauertag

Zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger sind am vergangene Sonntag, dem Volkstrauertag, zum Gefallenendenkmal an der Georgskirche gekommen, um an der Gedenkstunde teilzunehmen. Neben einer Gedenkrede von Bürgermeister Krötz umrahmte das Chörle mit zwei Stücken die Veranstaltung.

Mach kurzen Prozess - mit alten Wasserzählern!

Gemeinde Schlierbach

Die Gemeinde Schlierbach sucht zum 01.01.2026 einen **Minijobber (m/w/d)** für den

Turnusmäßigen Austausch der Wasserzähler.

Auch für Rentner (m/w/d) geeignet!

Gemeinde Schlierbach sucht zum 01.01.2026 eine geeignete Person (m/w/d), die folgende Aufgaben übernimmt:

Leistungsumfang:
- Turnusmäßiger Austausch der Wasserzähler aufgrund ablaufender Eichfristen
- Prüfung der technischen Ausführung der Wasserzählanlage (z. B. Einbaulage, Absperrung, Rückflussverhinderer) im Zuge des Austauschs
- Dokumentation der durchgeführten Arbeiten (Zählernummer, Einbaudatum, Zählerstand)
- Plombierung der Wasserzähler

Die für den Austausch erforderlichen Materialien (Wasserzähler, Dichtungen, Plomben, etc.) werden von der Gemeinde Schlierbach bereitgestellt.

Vergütung:
Die Abrechnung der Leistungen erfolgt pauschal pro ausgetauschtem Wasserzähler.
Zusätzliche Leistungen (auf Abruf) werden auf Stundennachweis abgerechnet.

Anforderungen:
- Handwerkliches Geschick
- Sorgfältige, termingerechte und dokumentierte Ausführung der Arbeiten
- Nach Möglichkeit Kenntnisse der einschlägigen technischen und gesetzlichen Vorgaben
- Kooperationsbereitschaft mit Bauhof und Verwaltung

Interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
Bürgermeisteramt Schlierbach, Hölzerstraße 1, 73278 Schlierbach

Gerne auch per Mail an a.barner@schlierbach.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Andreas Barner, Amtsleiter der Finanzverwaltung, gerne zur Verfügung: 07021/97006-20

Neuer Pächter für die Gaststätte Bürgerkeller Korrektur der Kontaktdaten

Versehentlich wurde in dem Artikel letzte Woche die Emailadresse des Vorgängers veröffentlicht. Leider wurde diese Emailadresse und Telefonnummer für unseren neuen Pächter, Herrn Gerd Swinnen, von der Telekom noch nicht wieder freigeschaltet. Bis dahin können Sie Buchungen gerne unter info@eichert-notzingen.de anfragen. Sobald die Kontaktdaten wieder freigeschaltet sind, werden wir sie wieder im Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Wichtige Rufnummern

Polizei Notruf	**110**
Rettungsdienst/Notarzt	**112**
DRK Krankentransport	**19222**
Störungsmeldung Gas/Wasser	
EVF Göppingen	**0800 6101-767**
Störungsmeldung Strom	
EnBW	**0800 3629477**
Giftnotrufzentrale	
Universitätskinderklinik Freiburg	**0761 19240**
Polizeiposten Ebersbach	**07163 10030**
Polizeirevier Uhingen	**07161 93810**

SAVE THE DATE:
30. November 2025 von 11:00 - 18:00 Uhr

Rund ums Rathaus
schlierbacher Weihnachtsmarkt

Adventskränze und -gestecke auch schon ab Montag, den 24. November im Garagenverkauf bei Claudia Spindler.

Weitere Informationen zum Programm und den Ständen folgen nächste Woche.

Sie suchen schon Weihnachtsgeschenke?

Die neue Ausgabe der Schlierbacher Geschichte(n) erscheint zum Weihnachtsmarkt

Von vielen schon sehnsüchtig erwartet, kann die neue Ausgabe der Schlierbacher Geschichte(n) auf dem Weihnachtsmarkt am Stand des Rathauses erworben werden.

In der diesjährigen Ausgabe, dem 18. Heft, haben sich die Autorinnen und Autoren mit vielen verschiedenen Themen beschäftigt.

Zum Einstieg wird die Ersterwähnung der Gemeinde 1275 erklärt und beschreibt mit der Geschichte der Georgskirche den Grund für die Ersterwähnung. Einblick gibt es in Verwaltung, Dorf und Markung des 16. Jahrhunderts sowie die Verkehrsentwicklung bis ins 20. Jahrhundert. Auch nie realisierte Großprojekte wie die Autobahn A13, eine Schnellbahntrasse und der Neckar-Donau-Kanal werden vorgestellt.

Persönliche Erinnerungen von Einwohnerinnen und Einwohnern machen die jüngere Vergangenheit lebendig.

Freuen Sie sich auf die spannenden Geschichten aus Schlierbach!

TÜV SCHLEPPERAKTION

Wie in den vergangenen Jahren üblich, wird auch in diesem Jahr durch den TÜV Service Center Göppingen die technische Überprüfung (Hauptuntersuchung) der landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß § 29 STVZO in unserem Ort durchgeführt.

Termin: **Samstag, 6. Dezember von 8 – 9.30 Uhr**
Prüfplatz: **Parkplatz Dorfwiesenhalle**

Gebühren für die Hauptuntersuchung (incl. MwSt.)

Zugmaschine ohne Druckluftbremse: **58,50 Euro**

Wichtig:
- eine evtl. fällige Instandsetzung vorher durchführen
- KFZ -Schein mitbringen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren TÜV Service-Center Göppingen, Telefon 07161 815021.

Menschen gesucht, die ein paar Stunden Zeit schenken möchten!

In unserer Gemeinde soll etwas Neues entstehen:
Wir möchten einen **Betreuungspool für Menschen mit Beeinträchtigung** aufbauen – und dafür suchen wir **engagierte Menschen**, die sich vorstellen können, hin und wieder Zeit zu schenken.
Es geht nicht um Pflege, sondern um **gemeinsame schöne Stunden** im Alltag, zum Beispiel:
- gemeinsam einen **Spaziergang** machen
- einen **Spiel- oder Bastelnachmittag** gestalten
- zusammen **Kaffee trinken und erzählen**
- Begleitung zu einer **Veranstaltung** im Ort
- gemeinsames **Einkaufen** oder ein Besuch auf dem Wochenmarkt
- vorlesen, Musik hören oder einfach **Zeit miteinander verbringen**

Alles geschieht nach Absprache – so, wie es für beide Seiten gut passt.
Auch wer nur gelegentlich Zeit hat, ist bei uns **herzlich willkommen**.
Mit diesem Betreuungspool möchten wir:
- **Teilhabe und Miteinander** in Schlierbach stärken
- Menschen mit Behinderung **mehr Möglichkeiten** für Freizeit und Begegnung geben
- Bürgerinnen und Bürger zusammenbringen, die sich **gern engagieren** möchten

Wer Interesse hat oder einfach mehr erfahren möchte, kann sich unverbindlich melden bei:
- **m.mitterhofer@schlierbach.de**
- **j.haag@schlierbach.de**

Wir freuen uns über jede Rückmeldung –
denn nur gemeinsam können wir in Schlierbach etwas **Neues und Positives aufbauen**.

TSK TIERSEUCHENKASSE BADEN-WÜRTTEMBERG ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

– Anstalt des öffentlichen Rechts –
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart
Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2026 ist der **1. Januar 2026.**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2025 versandt (abweichender Meldebogenversand für Bienen).
Sollten Sie bis zum 1. Januar 2026 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2026 meldepflichtig.
Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2026 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:
Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:
Achtung Änderung ab 2026!
Bienenvölker > Stichtag 1. Mai 2026
(unabhängig von der Mitgliedschaft im Verein)
Alle uns bekannten Bienenhalter werden rechtzeitig angeschrieben.

Nicht zu melden sind:
Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.
Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u. a.:
Gefangengehaltene Wildtiere (z. B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten.

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s. o.) vorhan-

den sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15. Januar 2026 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;
Internet: www.tsk-bw.de

Deutsche Rentenversicherung

Dringender Appell
Ab Januar keine Barauszahlung der Rente mehr möglich
Angaben von Kontoverbindungen zur Überweisung ist ein Muss

Die Deutsche Bank wird als Nachfolgerin der Postbank ab Januar 2026 keine Barauszahlungen von Renten mehr anbieten. Umso wichtiger ist es, dass betroffene Versicherte so schnell wie möglich ihrem gesetzlichen Rentenversicherungsträger eine Kontoverbindung mitteilen, appelliert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).
Hintergrund ist die mit dem SGB VI-Anpassungsgesetz geplante Änderung, die ab 2026 nur noch Rentenzahlungen per Überweisung auf ein Bankkonto zulässt.

Es fehlen noch Kontoverbindungen von Versicherten

Die entsprechenden Rentnerinnen und Rentner wurden seit dem Sommer mehrfach schriftlich über die Einstellung des Barauszahlungsservice informiert. Die Betroffenen können diesen Schreiben alle wichtigen Schritte entnehmen und mit dem beigelegten Formular die Kontoverbindung portofrei an die DRV BW zurücksenden, damit sie ihre Rente auch zukünftig problemlos erhalten. Für diejenigen, die bisher nicht reagiert haben drängt nun die Zeit zum Handeln.

Auch online möglich

Noch schneller geht die Rückmeldung über die Kontoverbindung online mit dem Antrag „Angaben zum Zahlungsweg bei Inlandskonto“ (R0985)über die Online-Services der DRV unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0985**.**

Was tun, wenn man noch kein Konto hat?

Jede EU-Bürgerin und jeder EU-Bürger kann ein sogenanntes Basiskonto mit allen grundlegenden Zahlungsfunktionen bei einer Bank eröffnen. Durch das Zahlungskontengesetz (ZKG) sind Kreditinstitute verpflichtet, mit einem berechtigten Verbraucher einen Basiskontovertrag abzuschließen. Nähere Informationen und ein entsprechendes Antragsformular zur Eröffnung eines Basiskontos finden Versicherte auch bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. unter https://www.verbraucherzentrale-bawue.de.

Wem die Zeit für eine Kontoeröffnung davonläuft oder die Möglichkeit fehlt, kann sich die Rente auch kostenfrei auf das Konto einer Person seines Vertrauens überweisen lassen. Das Antragsformular für diese Lösung ist das bereits genannte.

Jugendangebote

Schlierbacher Jugendraum – Die Idee lernt laufen.

Beim Jugendforum im Oktober entstand unter Jugendlichen der große Wunsch, dass der Jugendraum in der Sporthalle Bergreute wieder geöffnet werden soll. Bereits in dieser ersten Gesprächsrunde wurden genaue Wünsche an Ausstattung und Ideen für Nutzungsmöglichkeiten besprochen.

Im November nun galt es direkt vor Ort diesen Ideen und Wünschen eine Konkretion zu verleihen. Gemeinsam mit Jugendreferentin Mirjam Götz wurde erarbeitet, wie eine Umgestaltung und neue Ausrichtung des Jugendraums aussehen könnten. Dabei wurde schnell klar, dass ein Tischkicker die Mindestausstattung sein sollte. Weitere Träume und Wünsche wurden gesammelt und am Ende ist nun eine ganze Liste an tollen Vorschlägen zusammengekommen.

So sollen Palettensofas gebaut werden, die es ermöglichen bei den Tischkickerturnieren zuzuschauen, die Küche geputzt und Wände neu gestrichen werden.

Natürlich benötigt eine solche Arbeit neben einer Begleitung vor allem auch handwerkliches Geschick und finanzielle Unterstützung. Falls Sie die Kapazität haben, sich bei diesem tollen Projekt einzubringen – melden Sie sich gerne bei Mirjam Götz oder reichen Sie eine Spende für die Jugendarbeit oder den Jugendraum bei der Gemeinde ein.

Schulnachrichten

Raichberg-Gymnasium Ebersbach

Herzliche Einladung zum Adventsmarkt am RGE

Raichberg-Gymnasium
Ebersbach

Das Raichberg-Gymnasium lädt ein!

Liebe Familien,
liebe Nachbarinnen und Nachbarn,
liebe Ehemalige,
liebe Freundinnen und Freunde des Raichberg-Gymnasiums,

Am Donnerstag, den 27. November findet von **16-19 Uhr**

wieder unser alljährlicher Adventsmarkt in der Aula des

Raichberg-Schulzentrums statt,

zu dem wir Sie und Euch herzlich einladen.

Auch dieses Jahr wird wieder viel Selbstgebasteltes wie Karten und Dekoartikel an den verschiedenen, kunstvoll geschmückten Ständen der Klassen angeboten. Aber auch für Action an den Glücksspielständen und das leibliche Wohl an den Essens- und Getränkeständen ist gesorgt.

Dieses Jahr wollen wir mit unseren Einnahmen die folgenden Projekte unterstützen: 10% der Einnahmen kommt dem Projekt Stuttgarter Kinderstiftung und 10% dem Projekt Förderkreis krebskranker Kinder zu Gute.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

SMV, Kollegium & Elternbeirat
des Raichberg-Gymnasiums

Albert-Schweitzer-Schule Albershausen

Ein Lastwagen voller Berufsinfos

Mit dem M+E-InfoTruck informiert die Metall- und Elektro-Industrie über die vielfältigen Berufsmöglichkeiten in ihrer Branche. Die Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule in Schlierbach kam mit den Klassen 8 bis 10 in diesen Genuss.

Auf der etwa 80 m² großen Präsentationsfläche bot der zweigeschossige Truck moderne Berufsinformation mit Multimedia-Anwendungen und anschaulichen Experimentierstationen. Es wurden wichtige Inhalte zu den M+E Berufen sowie das Ausbildungsangebot und freie Lehrstellen bei Unternehmen in der Region erklärt.

Ein zusätzliches Highlight auf dem M+E InfoTruck war der Cobot, ein kollaborativ arbeitender Roboter. Mit ihm setzten die Jugendlichen gemeinsam ein Zahnradgetriebe zusammen. Touch-Monitore gaben ergänzende Informationen rund um das jeweilige Themengebiet der Station.

Ein Team aus zwei InfoTruck-Berater beantwortete Fragen rund um die Themen Ausbildung und Bewerbung. Darüber hinaus stellten die Berater regionale Unternehmen, ihre Produkte und Ausbildungsangebote vor.

Zusätzlich konnten die Jugendlichen nach ihrem Besuch des Trucks die M+E BerufeApp nutzen, um sich weiter über die M+E Berufe allgemein und speziell über die Ausbildungsmöglichkeiten der M+E Unternehmen in ihrer Region zu informieren.

Das didaktische Konzept wurde individuell an die Schüler angepasst und war eine sinnvolle Ergänzung zur Berufsorientierung.

Volkshochschule Schlierbach

Kung-Fu-Kids

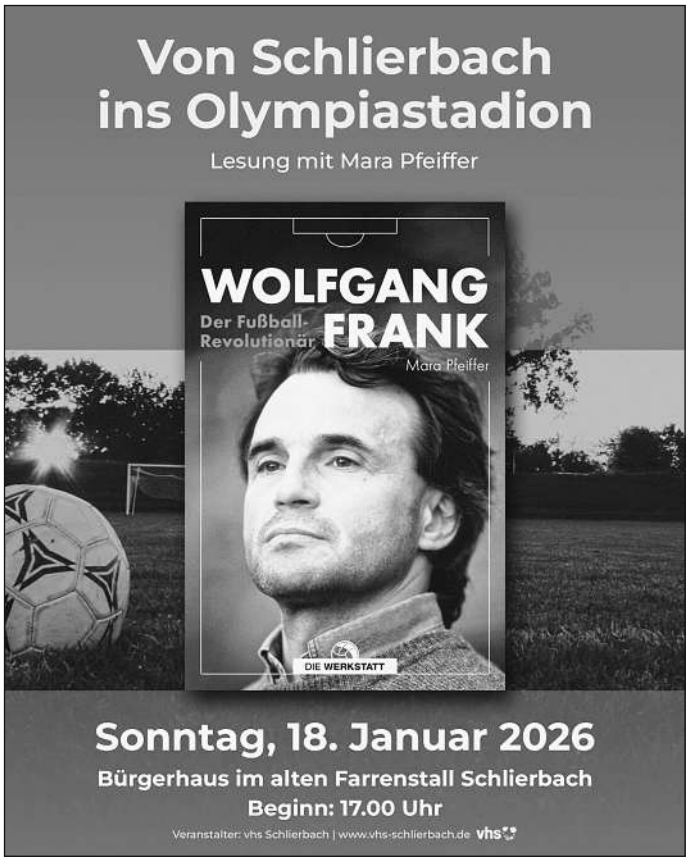
In diesem Kurs lernen die Kinder auf spielerische Weise sich zu verteidigen und in Konfliktsituationen nicht in die Opferrolle zu geraten. Sie lernen effektive Techniken für den Notfall und auch die Grundlagen, die dafür notwendig sind, also wie man beispielsweise richtig tritt und schlägt, ohne sich dabei selbst zu verletzen. Darüber hinaus erlernen die Kinder ihre motorischen Fähigkeiten zu verbessern und zu schulen. Das Training sorgt zudem dafür, dass die Konzentrationsfähigkeit ihres Kindes gesteigert wird. Gezielte Übungen sorgen außerdem dafür, dass der Gleichgewichtssinn, die Reaktionsfähigkeit und Koordination Ihres Kindes geschult und verbessert werden.
Björn Streng, Kung-Fu Trainer
Freitag, 23. Januar,
5 Kurstage
Dorfwiesenhalle, Gymnastiksaal
Kinder von 6 bis 9 Jahre
14 – 14.55 Uhr
Gebühr: 27,50 €
Kinder ab 10 Jahre
15 – 15.55 Uhr
Gebühr: 27,50 €
Anmeldung: s.deuschle@schlierbach.de oder
07021 97006-13

Nr. 30261
Kung-Fu für Erwachsene

Dieser Kung-Fu Stil ist ein schnelles und explosives klassisches chinesisches Kung-Fu-System. Das Beherrschen systemspezifischer Praktiken ermöglicht sich zeitnah in Konfliktsituationen behaupten zu können. Darüber hinaus ist es, wie in klassischen Kung-Fu Systemen üblich, auch eine Gesundheitslehre, in deren Bewegungen das Wissen der traditionellen chinesischen Medizin auf äußerst intelligente Art und Weise integriert ist. Des Weiteren sind unter anderem die Tai – Chi Chuan

sowie die Qi – Gong – Lehre integraler Bestandteil dieses Systems. Konkret besteht eine Unterrichtseinheit aus einer ausgewogenen Mischung von Belastungs- und Entlastungskomponenten. Auf ein Aufwärmtraining folgen Verteidigungs- und Angriffstechniken, Dehnpraktiken, Phasen der Regeneration und eine intensive Schulung der Atmung und der physischen Ausrichtung. Nach und nach werden die Techniken in einer der Praktizierenden angepassten Geschwindigkeit erweitert und neue hinzugefügt. Durch unkomplizierte und schnell zu erlernende Bewegungsabläufe ist jeder Teilnehmer schon nach kürzester Zeit in der Lage, sämtliche Übungen auch außerhalb der Unterrichtsstunden auszuführen. Alter, Fitnesszustand und Geschlecht spielen keine Rolle.
Björn Streng, Kung-Fu Trainer
Freitag, 23. Januar, 16 – 17 Uhr
5 Kurstage
Dorfwiesenhalle, Gymnastiksaal
Gebühr: 37 €
Anmeldung: www.vhs-schlierbach.de oder 07021 97006-13

Von Schlierbach ins Olympiastadion
Lesung mit Mara Pfeiffer: Wolfgang Frank



Ein Abend über einen außergewöhnlichen Schlierbacher
Die Volkshochschule lädt herzlich zu einer besonderen Lesung ein: Die Autorin Mara Pfeiffer stellt ihr Buch „Wolfgang Frank“ vor – eine einfühlsame biografische Annäherung an einen Mann, der in Schlierbach aufgewachsen ist und dessen Lebensgeschichte weit über unsere Gemeinde hinausreicht.
Mara Pfeiffer nimmt die Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine spannende Reise durch die prägenden Stationen von Wolfgang Frank: seine Kindheit in Schlierbach, seine sportlichen und persönlichen Wegmarken und die Momente, die ihn zu dem Menschen gemacht haben, an den sich viele bekannte Persönlichkeiten, unter anderem Jürgen Klopp, noch heute lebhaft erinnern.
Bereichert wird der Abend durch Weggefährten, die Wolfang Frank auf seinem Lebensweg begleitet haben. Sie werden persönliche Anekdoten und Erinnerungen beisteuern und damit ein lebendiges, authentisches Bild zeichnen – voller Geschichten, Humor und Tiefgang.
Ein Abend für alle, die Fußball lieben, neugierig auf den Weg des Schlierbacher Urgesteins sind oder einfach gerne neues über unsere Gemeinde und ihre Menschen erfahren wollen.
Wir freuen uns auf einen inspirierenden und bewegenden Abend!

Sonntag, 18. Januar
Bürgerhaus im alten Farrenstall, 17 Uhr
Gebühr: 9 €
Sichern Sie sich schon jetzt Ihre Tickets: www.vhs-schlierbach.de, s.deuschle@schlierbach.de oder 07021 97006-13

30 Jahre LinkMichel – Schampus für alle!
Und jetzt knallt's richtig: Das Jubiläums-Feuerwerk mit dem Besten aus 30 Bühnenprogrammen und über 3000 Auftritten.
LinkMichel ist Comedy auf Adrenalin – witzig, scharf und immer eine Spur unberechenbar. Als Gewinner des Sebastian-Blau-Preises 2024 wirft er sich mit Vollgas ins Chaos des Alltags und schafft es, selbst aus den skurrilsten Momenten des Lebens etwas Urkomisches herauszukitzeln. Seine Mission: Das Unfassbare zu erklären.
Sein Erfolg? Grandios daran zu scheitern – und dabei Lachtränen zu provozieren.

Sonntag, 25. Januar, 17 Uhr
Bürgerhaus im alten Farrenstall
Eintritt: 18 €
Sichern Sie sich schon jetzt Ihre Tickets: www.vhs-schlierbach.de, s.deuschle@schlierbach.de oder 07021 97006-13

Schreiben Sie Ihre Texte im Online-Redaktionssystem!

Musikschule Ebersbach/Schlierbach e.V.

Fritz-Kauffmann-Straße 4, 73061 Ebersbach
Telefon 07163 532932, Fax 07163 533138
Info@musikschule-ebersbach.de
www.musikschule-ebersbach.de
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr
Dienstag 14 bis 16 Uhr

Adventskonzert der Musikschule
Schüler der Musikschule musizieren zur vorweihnachtlichen Zeit

Mit weihnachtlichen, weltlichen Liedern und „klassischen“ Stücken werden die Schülerinnen und Schüler der Musikschule in gemischten Ensembles und Solobeiträgen die Besucher auf die vorweihnachtliche Zeit einstimmen.
Dabei werden Klavier, Block- und Querflöten, Violinen, Gitarren, Saxophone und Gesang zu Gehör kommen.

Lassen sie sich musikalisch auf Weihnachten einstimmen.
Wir laden Sie alle, bei freiem Eintritt, herzlich dazu ein!

Kindergarten-nachrichten

Die Kindergärten und das Kinderhaus der Gemeinde Schlierbach machen sich auf den Weg – der neue Orientierungsplan ist da!
In den Kindergärten und dem Kinderhaus der Gemeinde **Schlierbach** beginnt ein neuer Abschnitt:
Der **weiterentwickelte Orientierungsplan für Bildung und Erziehung** in Baden-Württemberg ist veröffentlicht!
Er beschreibt, wie Kinder heute lernen und aufwachsen – mit besonderem Blick auf **Partizipation, Nachhaltigkeit, Inklusion und digitale Bildung**.
Der neue Plan gilt **ab Juli 2025**. Für alle Kitas im Land gibt es nun eine **mehrjährige Transferphase bis zum Ende des Kita-Jahres 2028/29**. Das bedeutet: Wir haben **vier Jahre Zeit**, um uns mit den Inhalten vertraut zu machen, sie in unseren Alltag einfließen zu lassen und unsere pädagogische Arbeit weiterzuentwickeln.

- **Maßgeblich erweitert wurde der Orientierungsplan durch die Leitprinzipien:**
- **Kinderschutz und Kinderrechte**Inklusion
- **Partizipation** sowie **Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)**

Auch die **Bildungs- und Entwicklungsfelder** wurden inhaltlich überarbeitet, teilweise ergänzt und erweitert.
Neu hinzugekommen sind zwei eigenständige Felder:

- **Ästhetische Bildung** und
- **Medienbildung**.

Diese greifen Themen auf, die im bisherigen Orientierungsplan nur wenig Raum eingenommen haben und nun stärker betont werden.
Am **12. November** haben wir uns auf den Weg gemacht und an unserer **ersten digitalen Fortbildung** zum neuen Orientierungsplan teilgenommen. Dabei waren **alle stellvertretenden Leitungen und Mitarbeiterinnen** unserer Einrichtungen vertreten. Es war ein spannender Auftakt, der viele neue Impulse und Fragen aufgeworfen hat – und sicher **nicht die letzte Fortbildung** zu diesem Thema. In den kommenden Monaten werden noch viele weitere folgen.
Ein wichtiger Schritt für uns ist außerdem die **Überarbeitung unserer pädagogischen Konzeption**. Wir prüfen, wo wir bereits gut aufgestellt sind und wo wir unsere Inhalte und Ziele an den neuen Plan anpassen möchten.
Auch Sie, liebe Eltern, möchten wir auf diesem Weg mitnehmen – durch **Austausch, Transparenz und gemeinsame Aktionen**.
Unser Ziel bleibt gleich: **Ein Ort, an dem Kinder neugierig, selbstbewusst und mit Freude die Welt entdecken dürfen – im Sinne des neuen Orientierungsplans.**

Abschluss von „Kunst verbindet: Gemeinsam inklusiv – Kinder gestalten Zukunft“
Offenes Atelier mit Lise Krüger
Zum Abschluss unseres Projekts **„Kunst verbindet: Gemeinsam inklusiv – Kinder gestalten Zukunft“** gibt es noch ein besonderes Highlight: unser gemeinsames **Offenes Atelier** für alle Kinder, die Lust und Zeit haben, kreativ zu werden.
Im Offenen Atelier lassen wir es noch einmal so richtig **bunt** werden – malen, klecksen, ausprobieren und staunen!
Wann? Samstag, 13. Dezember, 9.30 – 11.30 Uhr
Wo? In der **Dorfwiesenhalle**
Was erwartet die Kinder? Wir richten ein offenes Atelier ein – **2 Stunden für die Kinder, 2 Stunden für große Ideen, 2 Stunden für Teamgeist und Miteinander, 2 Stunden für ein tolles Projekt, 2 Stunden laut,2 Stunden voller Farbe und Fantasie!**
wichtig: Bitte Kleidung anziehen, die **farbig werden darf** – hier dürfen gerne ein paar bunte Spritzer landen
Aufsichtspflicht: Die **Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern/ Begleitpersonen**. Bitte selbst dafür sorgen, dass Ihr Kind während des Offenen Ateliers betreut ist.
Rückmeldung: Bitte meldet euch **bis zum 2. Dezember** mit **Namen und Alter des Kindes** per E-Mail an: **J.Haag@schlierbach.de oder m.mitterhofer@schlierbach.de**
Wir freuen uns auf viele kleine Künstlerinnen und Künstler und einen bunten Abschluss unseres Projekts!

Dr.-Irmgard-Frank-Kindergarten

Sonstige Bekanntmachungen

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

In der Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung (KVBW) in der Klinik am Eichert in Göppingen, Eichertstraße 3, werden Patienten außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant behandelt. Geöffnet hat die Notfallpraxis an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Achtung: Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) und für medizinisch notwenige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen
Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Anmeldung: Erdgeschoss
(gegenüber des Infostandes Chirurgische Ambulanz)
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 bis 19 Uhr.

Kinder-Notfallpraxis Göppingen
Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 20 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikums am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer 07161 64-0)

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01806 070711

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter der Telefonnummer 0761 12012000.

Apothekendienst

Samstag, 22. November
Axel´s Vital-Apotheke, Bleichstraße 12, Göppingen,
Telefon 07161 74646

Sonntag, 23. November
Storchen-Apotheke,Grabenstraße 32, Göppingen,
Telefon 07161 72323

Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr übernehmen!

Diakoniestation des Krankenpflegevereins Schlierbach e. V.

Hauptstraße 16 – wir pflegen – versorgen – helfen
Rufen Sie uns an, damit es weitergeht!
Häusliche Kranken und Altenpflege
Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung
Krankenpflegestation, Telefon 44243
(Sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter – wir rufen Sie zurück!), Fax 488855
Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!
Sprechzeiten: montags bis donnerstags von 11 bis 12 Uhr
In dringenden pflegerischen Notfällen können unsere Patienten uns jederzeit unter der bekannten Notrufnummer erreichen.
Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei.

Wochenenddienste am 22. und 23. November
Schwester Sylvia, Schwester Ursel und Schwester Jessica

Hauswirtschaftliche Versorgung
Nachbarschaftshilfe und Familienpflege
Einsatzleiterin Monika Rehm,
Telefon 4829650, Fax 488855
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.

Spendenübergabe der Kreissparkasse
Am vergangenen Dienstag hat uns Herr Jürgen Weller auf der Baustelle der Tagespflege besucht. Im Gepäck dabei hatte er eine Spende über 250 € von der Kreissparkasse Göppingen für die neue Tagespflege den „Tagestreff Rosengarten“.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Kreissparkasse Göppingen für Ihre Spende und Herrn Weller für sein persönliches

Engagement als jahrelanger Kassenprüfer des Krankenpflegevereins und als Überbringer der Spende im Namen der Kreissparkasse Göppingen.

Scheckübergabe von Herrn Weller an Fr. Maurer und Frau Knoll *Foto: H. Weller*